



Krummwischer Gemeindeblatt

24 JAHRE

1978 - 2002

Ausgabe 3 Jahrgang 2002

30 Jahre Landjugend Krummwisch

Am 20. April feierte die Landjugend Krummwisch u.U. (heißt: und Umgebung) ihr 30-jähriges Bestehen. Freundlicherweise hat sich die Feuerwehr bereit erklärt, die Fahrzeughalle zur Verfügung zu stellen. Es waren über 100 Gäste geladen und fast alle sind gekommen.

Beginn war um 19 Uhr. Leif Eggers als 1. Vorsitzender begrüßte die Gäste und gab in lockerer und lustiger Form einen Abriss der letzten 30 Jahre.

Anschließend beglückwünschte der Bürgermeister Herbert Witt die Landjugend zu ihrem Jubiläum und überbrachte einen Gruß der Gemeinde in Form eines Geldgeschenkes. Als Vertreterin des Roten Kreuzes grüßte die Bürgermeistergattin Helga Witt die Gäste und beglückwünschte die Landjugend.

Der stellvertretende Wehrführer, Wolfgang Knaack, erheiterte anschließend in seiner unvergleichlichen Art die Gäste mit der Erzählung von Anekdoten aus der Geschichte der Landjugend.

Der Kreisverband der Landjugend wurde durch den 1. Vorsitzenden Sönke Schwager vertreten. Hier kam unsere Landjugend bei der Ansprache nicht so gut weg, da die Mitarbeit auf Kreisebene wohl teilweise nicht so gut war.

Gerhard Meissner als der erste 1. Vorsitzende der Landjugend vor 30 Jahren berichtete über die Schwierigkeiten,

Probleme und Freuden der Landjugendgründung. Anschließend brachte Hermann Bock aus Felde die Spanferkel, die eher Spanschweine waren. Gestiftet wurden diese von der Familie Eggers aus Krummwisch und der Familie Kruse aus Klein Königsförde. Herzlichen Dank im Namen der Landjugend.

Die Spanferkel waren wie immer, von Herrn Bock bekannt, in hervorragender Qualität. Insbesondere die Schwarte war wieder heiß begehrt.

Dazu gab es Salate, Brot und sonstige Leckereien, die von den Teilnehmern gestiftet wurden. Zusätzlich gab es als

Nachtsch Kuchen, Pudding und süße Sachen. Auch hier herzlichen Dank an die Spender.

Getränke jeglicher Art gab es zum Selbstkostenpreis; und mancher hat deshalb mehr getrunken als er wollte oder sollte. Trotzdem war es ein harmonisches Fest in freundlicher Atmosphäre.

Auch das Ehrenmitglied Käthe Kähler, die frühere Gastwirtin, hat an der Feier teilgenommen und war kaum zu bewegen, am Schluss nach Hause zu gehen. Einige Laju's haben noch eine Modenschau zu später Stunde veranstaltet. Die Kleider, Kostüme und



Ohne Worte

Bademoden wurden so gekonnt vorgeführt, dass man erst an den behaarten Beinen und den Bärten erkennen konnte, dass sich Männer als Mannequins darboten. Besonders Andy und Leif hatten am Tragen von großen Busen Gefallen gefunden. Das Feuerwehrhaus hat unter dem Beifall der Zuschauer gebebt. Eine gelungene Einlage, die den Zuschauern, aber auch den Darstellern, große Freunde bereitet hat.

Zum Schluss wurde noch Reizwäsche im Tigerlook amerikanisch versteigert. Die Teile wurden direkt an der Frau (Mann) vorgeführt und am Schluss unter riesigem Beifall ausgezogen und dem Ersteigerer übergeben.

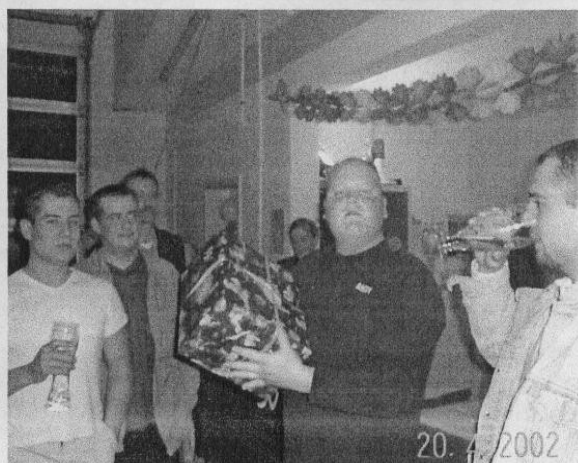
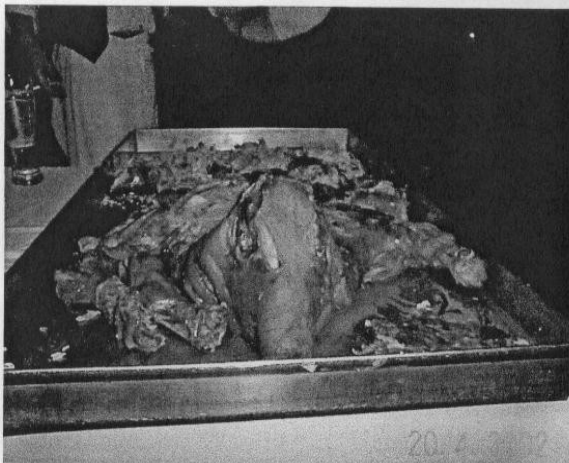
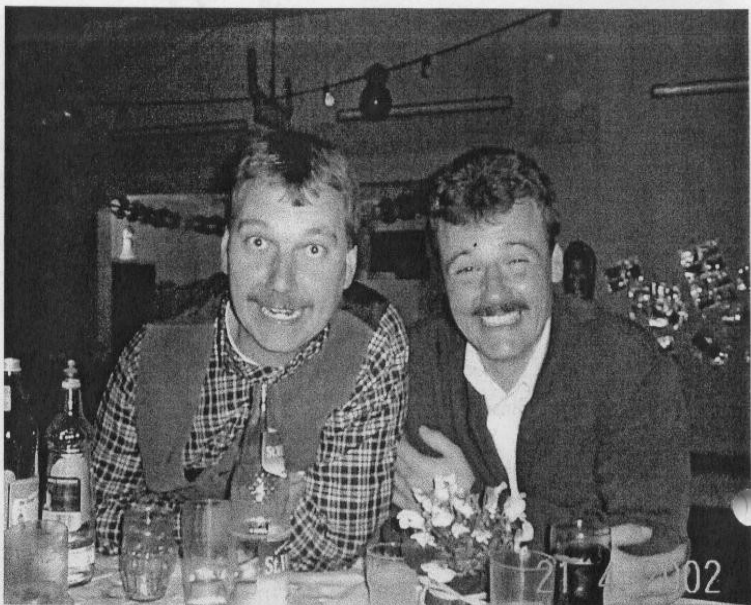
Für Musik hat während der Veranstaltung Martin Christiansen gesorgt.

Es wurde bis in den frühen Morgen getanzt, getrunken und gefeiert und die letzten sollen erst um 5.30 Uhr im Bett gewesen sein.

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung, und es ist schon bewundernswert, mit welchen Einsatz, aber auch Freude, die Jugendlichen solch ein Fest organisieren. Macht weiter so !!!!!

Selbstverständlich fanden sich am nächsten Vormittag die Laju's trotz Kopfschmerz, Kater und Nachdurst wieder ein und haben das Feuerwehrhaus aufgeräumt und die Spuren der Nacht beseitigt.

Bilder, Berichte und sonstige Informationen über unsere Landjugend kann man auch im Internet unter www.laju-krummwisch.de aufrufen.



Vogelschießen 2002

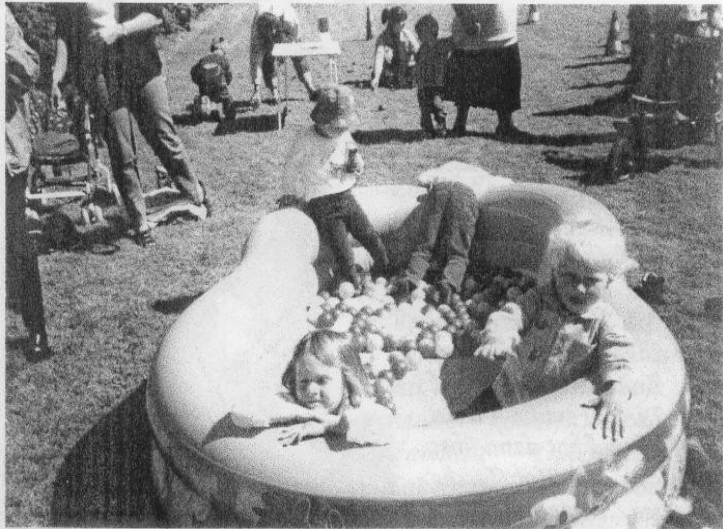
(MM) Auch in diesem Jahr hat wieder eine Elterninitiative das Vogelschießen für die Kinder unserer Gemeinde organisiert. Der Tagesablauf am 01.06.02 war gegenüber dem Vorjahr ein wenig verändert. Bereits am Vormittag von 10.00 bis 12.00 Uhr fanden die Spiele statt. Beim Fisch stechen, Dart, Socken aufhängen, Erbsen schlagen, Murnelspiel und einiges mehr wurden die Königinnen und Könige ermittelt. In allen Altersgruppen war man mit Eifer bei der Sache. Die Kleinsten vergnügten sich unterdessen bei der Rollbahn und dem Hüpfkissen. Die Fortsetzung erfolgte um 15.00 Uhr zum traditionellen Umzug durchs Dorf. Zuerst wurden aber noch die Königspaare bekannt gegeben. Sie sollten beim Umzug auf einer mit Blumen geschmückten Kutsche gefahren werden, die von Herrn Bülck aus Krummwisch organisiert und auch gefahren wurde.

Es hatten vormittags folgende Kinder gewonnen: Jahrgang 96/97 Frieda Scharfenberg und Sebastian Seiffert, Jahrgang 94/95 Eva Scharfenberg und Christoph Neumann, Jahrgang 92/93 Thea Struck und Sven Clausnitzer, Mädchen 91/92 Vanessa Krause, Jahrgang 89/90/91 Katharina Seifert und Sebastian Neumann, Jahrgang 87/88 Merle Ulrich und Tim Struck. Und dann startete, vom Feuerwehrmusikzug Jevenstedt angeführt, der Umzug durchs Dorf. Bei strahlendem Sonnenschein wirkten die vielen Blumenstöcke und Bügel der Kinder richtig festlich. Wieder bei der Gaststätte angekommen, durfte sich jedes Kind ein Geschenk aussuchen. Für Eltern und Großeltern gab's Kaffee und Kuchen, die Kinder labten sich an Eis, Süßigkeiten und später dann Pommes und Grillwurst. Es herrschte ein buntes Treiben - so wie man es sich für ein gelungenes Kinderfest wünscht.

Zuletzt noch ein großes Dankeschön

von den Organisatoren an alle Bürgerinnen und Bürger für die reichlichen Geld- und Kuchen-

spenden und an Herrn Bülck für die Kutsche, die so recht mit ins Umzugsbild paßte.



Auch die Kleinsten hatten ihren Spaß



Die Königspaare 2002



Der geschmückte Wagen beim Umzug

D o r f a n

DORFANSICHTEN

(MM) Um die Vorstellung der Häuser in Groß Nordsee fortzusetzen, bin ich jetzt wieder in der Alten Dorfstraße unterwegs. Auf der rechten Seite komme ich zu einem Holzhaus mit der Nr. 3A. Hier leben Jens - Uwe und Silke Friske mit den Kindern Anita, Gina und Jannick. Die Familie lebte vorher in Kiel und hat dann über die Pferde auf dem Hof Tasche Groß Nordsee "entdeckt". Man erwarb hier einen Bauplatz und baute dann in Eigenleistung im Jahre 1999 dieses Finnische Holzhaus.

Herr Friske ist von Beruf Dachdecker, jetzt bei der Stadt Kiel beschäftigt. Die Ehefrau ist Objektleiterin bei einer Reinigungsfirma.

Das übernächste Haus ist wieder ein Holzhaus. Es gehört der Familie Eberlien, die aus Russee hierher gezogen ist. Wie man mir sagte, haben sich die Eheleute mit wenig zusätzlicher Hilfe in Eigenleistung 1998 ihr Heim geschaffen. Vom Haustyp her handelt es sich um ein Deutsches Holzhaus.

Norbert und Birgit Eberlien, mit den Söhnen Bastian und Christian, wohnen inzwischen gern hier (zuerst nervte der nahe Straßenlärm! !). Herr Eberlien ist Kraftfahrer, und Frau Eberlien betreibt als Selbständige ein Reitsportgeschäft in Kiel. Und über Geschäftsverbindungen und die Pferde bei Familie Tasche kam auch bei diesen Neubürgern der Umzug in unsere Gemeinde zustande.



Haus von Silke und Jens Friske

Zwischen den gerade beschriebenen Holzhäusern liegt ein langezogenes 2 Familien - Haus. Davon wurde mir eine alte Aufnahme zur Verfügung gestellt. Damit kann man vergleichen zwischen früher und heute. Das Haus wurde 1907 erbaut und gehörte zum Gut Groß Nordsee. Es diente damals vier Arbeiterfamilien als Wohnung.



Haus von Birgit und Norbert Eberlien

s i c h t e n



Das Doppelhaus vor der Restaurierung



Rechte Haushälfte von Ines und Olaf Sütel



Linke Haushälfte von Diana und Marko Schiefelbein

Das gesamte Grundstück umfaßte 2400qm und bot den Bewohnern die Möglichkeit für einen kleinen Nebenerwerb. Ebenfalls das Stallgebäude, das für vier Parteien unterteilt war, wurde dafür genutzt. In den sechziger Jahren, als die Beschäftigten in der Landwirtschaft über den Grünen Plan mit der Landgesellschaft günstig bauen konnten, haben die Familien Dubberstein und Saborowski jeweils eine Hälfte dieses Hauses mit Grundstück erworben.

Die rechte Hälfte mit der Nr.3 gehört heute der Familie Sütel. Zwischenzeitlich war dieser Teil Eigentum von Herrn Bernd Schwanebek. Er kaufte es 1994 von der Familie Saborowski und renovierte es.

1999 erwarben es dann Olaf und Ines Sütel, so wie es die neue Aufnahme zeigt, und leben dort mit ihrem Töchterchen Tabea. Herr Sütel ist Fliesenleger und die Ehefrau Speditionskauffrau im Erziehungsurlaub.

Die linke Haushälfte ist heute Eigentum von Marko und Diana Schiefelbein, die schon 1993 diesen Teil von Willi und Agnes Dubberstein kauften. Wie man mir sagte, lebt Frau Dubberstein noch im Altersheim und erfreut sich guter Gesundheit.

Die neuen Besitzer haben dann in Eigenleistung alles umgebaut und die Wohnung auch flächenmäßig vergrößert. Den Stall hinter ihrem Haus haben sie abgerissen, das Grundstück umgestaltet und sich den Blick auf die Wiesen geschaffen.

Die als Enkelin von Otti Behrensen geb. Groß Nordseerin Diana ist Beamtin im Sozialamt Kiel, ihr Mann ist MTA in der Uni - Chirurgie.

Fahrt mit der Feuerwehr

(MM) Auch in diesem Jahr hatte die Krummwischer Feuerwehr zu einer Fahrt ins Blaue für Feuerwehrleute mit ihren Familien und Gäste organisiert. Mit 46 Personen an Bord startete der Bus frühmorgens in Richtung Fähre Glückstadt - Wischhafen. Der Busfahrer erläuterte recht informativ Wegstrecke und Besonderheiten der Landschaft. Auch südlich der Elbe kannte er sich gut aus. Die Weiterfahrt ging bis Otterndorf, von wo aus wir mit einem Fahrgastschiff eine romantische Fahrt auf der Medem, einem Nebenfluß der Elbe, erlebten. Mit 6 km/h tuckerten wir gemächlich dahin. Überhängende Äste streiften manchmal das Boot und nach 2 Std. sollen wir 70 Flußwindungen durchfahren haben.

Wir erreichten den Anleger in Ihlienworth, und da erwartete uns eine weitere Besonderheit. Ein gummiberechtigter Straßenbahnwagen, gezogen von einem kleinen Schlepper, brachte uns zur Gaststätte zum Mittagessen. Gut gestärkt setzten wir dann die Fahrt mit unserm Bus fort. Einen Zwischenstop gab's noch einmal in Jork im Alten Land als Kaffeepause und für einen Spaziergang im Ort. Und dann ging's durch den Elbtunnel und über die Autobahn wieder gen Norden.

Daheim gebliebene Feuerwehrkameraden hatten für uns gegrillt und Getränke bereit gestellt. So klang der gemeinsame Tag langsam aus. Ein Dank an den Festausschuß, der sich eine interessante Wegstrecke ausgedacht hat und uns damit einen informativen Tag geboten hat.



Knochenbruchgilde 2002

Wie in jedem Jahr feierte die Knochenbruchgilde Krummwisch ihr traditionelles Fest, diesmal am Samstag den 15.6.2002. Am Donnerstag wurden die Schießstände aufgebaut, und die Damen banden die Girlanden zum Schmücken des Dorfes. Anschließend gab es gespendete Bratwurst mit Salat zur Stärkung und natürlich manches Bierchen und Körnchen.

Der Gildetag begann um 12 Uhr mit dem Königsumtrunk. Die Majestäten des Jahres 2001 Andrea Peters und Thomas Markmann bewirteten die Mitglieder mit Getränken.

Hans-Werner Hamann begrüßte in Vertretung des 1. Altermanns, Ernst Meissner sen., die Anwesenden und

erklärte den weiteren Ablauf des Tages. Wegen des einsetzenden Regens musste der Beginn des Umzugs verschoben werden.

Ab 13:20 Uhr marschierte die Gild unter den Klängen der Feuerwehrkapell Hamdorf durch Krummwisch. Das Dorf war von einigen Bürgern geschmückt worden.

Die Anwohner boten an mehrere Stellen meist alkoholische Getränke an, die von den Teilnehmern danken angenommen wurden.

Wie in jedem Jahr kamen bei Jörg Dunkhase auch die kleinen Marschierer zu ihrem Recht. Es gab Süßigkeiten in großen Mengen und nicht nur die Kinder griffen wacker zu.

Rufnummer für die

Arztnotrufzentrale
Rendsburg

(0 43 31)
2 10 70

Die diensthabende Praxis
wird nicht mehr
namentlich aufgeführt.

*Wir gratulieren den glücklichen
Eltern und wünschen dem
neuen Erdenbürger viel Glück:*

Jury Blum
11.04.2002
Groß Nordsee

**Am 22. September
ist Bundestagswahl**
**Das Wahllokal für die
Gemeinde
Krummwisch ist das
„Dörpshuus“ in
Krummwisch**
**Jede Stimme ist
wichtig.**

**Der Bücherbus kommt am
12. Juli, 30. August,
und 20. September**

Haltepunkte:

Klein Königsförde
Bushaltestelle Grüner Weg
von 11.40-11.55 Uhr
Ecke Königsfurt/Kastanienallee
von 12.45-13.00 Uhr

Krummwisch Dörpshuus
von 13.05-13.35 Uhr

Frauendamm

von 13.35-13.45 Uhr
Groß Nordsee Alte D'str./Am See
13.50-14.10 Uhr

Termine

DRK:

02.09.2002

DRK Versammlung um 19.30 Uhr
in der Gastwirtschaft Krey in
Bredenbek.

10.09.2002

DRK Fahrt nach Hamburg, in den
Dahliengarten. Nähere Angaben
werden noch bekannt gegeben.

28.09.2002

DRK Erntefest um 20.00 Uhr im
„Dörpshuus“ Krummwisch.
Die Krummwischer „Speeldeel“
führt ein plattdeutsches Theater-
stück auf.

29.09.2002

Der DRK Seniorenclub trifft sich
um 15.00 Uhr im „Dörpshuus“
Krummwisch. Die Krummwischer
„Speeldeel“ führt das Theaterstück
vom Vorabend auf.

Die Senioren aus Bredenbek und
Krummwisch sind hierzu herzlich
eingeladen.

08.10.2002

DRK **Blutspendeaktion** in der
Bredenbeker Schule von 16.00
Uhr bis 19.30 Uhr.

Fahrten mit dem Nostalgischen
Seitenraddampfer auf dem Nord-
Ostsee Kanal von Kiel bis
Rendsburg und zurück.
Einzelfahrten sind auch möglich.

Die Termine in diesem Sommer:

2. August, 17. August, 30 August,
jeden Freitag im September (bis
auf den 20.09.).

Abfahrt ist jeweils 10.00 Uhr in
Kiel/Bahnhofskai, an Rendsburg
14.00 Uhr, ab Rendsburg 14.00
Uhr, an Kiel 18.00 Uhr.

Preise (einfache Fahrt) Erw.:
15,50 €, Kinder 7,50 €.

Das Schiff kann auch für Betriebs-
oder Vereinsfeiern gechartert
werden.

Außerdem finden mit dem Schiff
Brunchfahrten auf der Kieler
Förde statt.

Weitere Informationen unter:
Tel.: 0431 679 10 99

Wir gratulieren zum Geburtstag

Anni Lähn
Klein Königsförde 88 Jahre

Hanna Ruppert
Klein Königsförde 79 Jahre

Erna Bernd
Krummwisch 78 Jahre

Irene Wollenberg
Klein Königsförde 77 Jahre

Magarete Soll
Krummwisch 76 Jahre

Hans Bernd
Krummwisch 76 Jahre

Magdalene Keszler
Klein Königsförde 75 Jahre

Hilde Kruse
Klein Königsförde 73 Jahre

Rudi Bahr
Klein Königsförde 71 Jahre

Alfred Heidemann
Groß Nordsee 71 Jahre

Volkert Sievers
Klein Königsförde 70 Jahre

Clara Laude
Groß Nordsee 70 Jahre

Herausgeber:

Gemeinde Krummwisch
Verantwortliche Redakteure:

Hilde Markmann (HM)

Marlene Möller (MM)

Jens Pöppler (JP)

Hans Joachim Wuttke (JW)

Druck: Kopiercenter

Erdmann. Königsstraße 25

Tel. 04331/26353

24768 Rendsburg

Dieses Mitteilungsblatt erscheint
vierteljährlich.

**Redaktionsschluß für die
nächste Ausgabe ist der
15.09.2002**